



Zug, 5. Dezember 2010, 20:28 Uhr

262 / MEDIENMITTEILUNG

## **Baar: Frontalkollision mit zwei schwerverletzten Personen**

**Kurz nach Mitternacht ereignete sich auf der Ägeristrasse in Baar Höhe Untertalacher ein schwerer Verkehrsunfall. Die beiden Fahrzeuglenker wurden dabei schwer verletzt. Die Ägeristrasse war für drei Stunden gesperrt.**

In der Nacht vom Samstag auf Sonntag, um ca. 00:45 Uhr fuhr ein 21-jähriger Mazedonier mit seinem Personwagen auf der Ägeristrasse in Richtung Zug. Nach dem Kreisel Höhe Restaurant Bauernhof / Talacher verlor er in der langgezogenen Linkskurve aus noch ungeklärten Gründen die Herrschaft über sein Fahrzeug und geriet auf die Gegenfahrbahn. Dabei kollidierte er mit einem korrekt entgegenkommenden Personenwagen mit einem 60-jährigen Schweizer am Steuer. Bei der heftigen Frontalkollision erlitten beide Fahrzeuglenker schwer Verletzungen. Der 21-jährige Mazedonier schwebt wegen starken inneren Verletzungen in Lebensgefahr. Er besass den Führerausweis seit September 2010. Ihm wurde eine Blut- und Urinprobe angeordnet. Der Führerausweis des Neulenkers wurde abgenommen. Die Ägeristrasse musste für rund drei Stunden gesperrt werden. Es standen rund ein Dutzend Feuerwehrleute der Feuerwehr Baar im Einsatz.

### **Weitere Auskünfte:**

Die Medienstelle der Zuger Polizei steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Am Wochenende und in der Nacht können Sie sich durch die Einsatzleitzentrale mit dem zuständigen Pikett-Dienst verbinden lassen (T 041 728 41 41).